

"Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und folgt mir nach, der ist mein nicht wert" (Matthäus 10:38).

Es gibt ein christliches Gedicht "das Geänderte Kreuz". Es wird über eine Frau erzählt, die glaubte, dass ein Kreuz, das auf seinem Anteil, dem schwersten ausgestiegen ist, und dass seine alle Partner Kreuze unvergleichlich leichter hatten, und sie wollte ihr Kreuz ändern, und zu sich selbst einen anderen statt seiner wählen.

Nachts hat sie geträumt, dass sie in einer Proposition ist, wo viele Kreuze der verschiedenen Form und Größe ausgedehnt worden sind. Zwischen ihnen gab es ein kleines Kreuz der erstaunlichen Schönheit, alle, die mit Gold und Juwelen geschmückt sind.

"Ah konnte ich dieses Kreuz ohne jede Schwierigkeit ertragen" - hat sie erzählt. Sie hat es erhoben, aber ihr schwaches Lager hat begonnen, alle unter seinem Gewicht zu zittern. Gold und Juwelen waren durch den Anblick fein, aber ihr Gewicht war nicht auf Kräften zu ihr.

Dann hat sie das wunderbare Kreuz gesehen, das mit einem anmutigen Schnitzen und allen gedrehten feinen Blumen geschmückt ist. "Hier wird sich das zweifellos nähern". Sie nahm es, aber unter Blumen gab es scharfe Dornen, die ihre Hände verwundet haben, bis verblutet, verschwand.

So setzte sie den Weg fort, während schließlich sie auf ein einfaches Kreuz ohne irgendwelche Verzierungen von Juwelen, ohne ein Schnitzen, aber nur mit den mehreren darüber geschriebenen Wörtern nicht gestoßen ist. Sie hat es gehoben, und es ist ihr das günstigste und leichter geschienen als andere. Es an hellen Strahlen des Lichtes denkend, hat sie darin ein eigenes Kreuz anerkannt. Sie hat es wieder gefunden, und es ist am besten unter allen und am leichtesten für sie geschienen.

Gott weiß besser, wer sich trifft, sind wir fähig, um zu tragen. Jeder Mann oder Frau haben sein eigenes Kreuz, das von allen anderen Kreuzen absolut verschieden ist. Deshalb, da es unmöglich ist, Arzneimittel auszutauschen, so ist es unmöglich, ein Kreuz auch auszutauschen.

Einige von uns auf einem Weg zu ewigen Vergnügen sollte das Kreuz bis zum Ende ertragen. Was ist das böse? Es besteht aus unserem Kampf gegen die Sünde, Leidenschaften und Defekte. Unser Kreuz ist Krankheiten, Leiden, das wir in unserem Leben erleben sollten.

P.Schatrov